

DIE



MENSCHLICHEN

SINNE

MEDIEN FÜR DEN GRUNDSCHULBEREICH

100397 Sinnesorgane

Diareihe 8 B f 1959 D

Klasse: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Die Diareihe behandelt die Sinnesorgane Auge, Ohr und Nase.

1003133 Das Ohr

Diareihe 12 B f+sw 1992 D

Klasse: 4 5 6 7 8 9 10

Die Diareihe vermittelt einfache Kenntnisse über Aufgaben und Schutz der Ohren. Die Bilder sollen die Kinder anregen, über Schutzmaßnahmen und Möglichkeiten zur Vermeidung von Lärm zu sprechen.

1003134 Das Auge

Diareihe 12 B f 1992 D

Klasse: 3 4 5 6 7 8 9 10

Wie funktioniert das Sehen? Die Diareihe enthält Bilder, die den Aufbau des Auges, seine Funktion sowie seine Gefährdungen verdeutlichen.

3203701 Der Film vom Fühlen

16 mm Lichttonfilm 8 min f 1986 CDN

Klasse: 3 4 5 6 7 8 9 10

Eine Musik-Band stimmt sich ein. Einzelne Akkorde sind zu hören, Gesprächsfetzen; Hände und Instrumententeile in Großaufnahme. Nachdem der Titel durchgelaufen ist, legt die Gruppe richtig los und der Zuschauer wird überrascht von einer Fülle von Bildern, alle in Nah- und Groß Einstellungen gefilmt, die einen visuellen Eindruck des Fühlens vermitteln. Kaum eine ertastbare Wahrnehmung wird ausgelassen: heiß und kalt, glatt und rau, pelzig und stachlig, klebrig und schlüpfrig, naß und trocken ...

Die im Rhythmus der Musik montierten Bilder frappieren, belustigen, öffnen die Augen und wecken geradezu das Bedürfnis, selbst auf Fühl-Entdeckungsreise zu gehen. Außer als Motivationsfilm für solche Tast-Spiele läßt sich der Film auch medienerzieherisch einsetzen: Er ist selbst ein Musik-Clip und erinnert stark an die Werbung für bestimmte Eiscremes und Schokoriegel.

3242170 Unsere Augen - Fenster zur Welt

Ein Beitrag zur Gesundheitserziehung

16 mm Lichttonfilm 13 min f 1997 D

Klasse: 3 4 5 6

Ausgehend von Alltagsszenen und nach der Demonstration einiger verblüffender optischer Täuschungen erklärt der Film mittels eines Modells und z.T. Realaufnahmen den Bau des Auges und wie es vor Verletzungen geschützt ist. Typische Verletzungsgefahren für Kinder beim Spielen und Arbeiten, mögliche Vorbeugungsmaßnahmen und der Ablauf einer augenärztlichen Untersuchung sind die weiteren Themen des Films.

3242188 Was unsere Ohren alles können

Ein Beitrag zur Gesundheitserziehung

16 mm Lichttonfilm 15 min f 1998 D

Klasse: 3 4 5 6

Zu Beginn gibt der Film Beispiele für die Vielfalt der Wahrnehmungen, die wir über unsere Ohren aufnehmen. Durch das Hören treten wir mit unseren Mitmenschen in Kontakt und finden uns in un-

serer Umwelt zurecht. Eine Schülerin erklärt dann am Modell - unterstützt durch Mikroaufnahmen - Bau und Funktion des menschlichen Ohres. Dabei wird auch kurz der Gleichgewichtssinn angesprochen. An praktischen Beispielen erläutert der Film, wie man sich verhalten soll, damit die Ohren keinen Schaden nehmen. Um Ängste abzubauen, wird ein Besuch beim Ohrenarzt gezeigt. Am Schluß weist eine Collage auf die vielfältigen emotionalen Aspekte unseres Gehörsinns hin.

3242239 Nase und Zunge

Zwei Sinnesorgane ergänzen sich
16 mm Lichttonfilm 14 min f 2000 D

Klasse: 3 4 5 6 7 8 9 10

Der Film zeigt zu Beginn Alltagssituationen, in denen der Geruchs- und Geschmackssinn eine wichtige Rolle spielt. Ein Versuch in einer Schulklasse führt zu dem Ergebnis, dass wir auf der Zunge nur die vier Geschmacksrichtungen süß, sauer, salzig und bitter wahrnehmen; wie diese Wahrnehmung funktioniert, veranschaulicht eine leicht verständliche Trickdarstellung. In einer weiteren Szene wird geklärt, welche Bedeutung die Nase beim Schmecken hat. Bei einem Versuch im Gewürzmuseum zeigt sich, wie fein die Nase unterscheiden kann. Zum Schluss macht ein Teeverkoster deutlich, dass alles was wir schmecken, ein Ergebnis des Zusammenspiels von Nase und Zunge ist.

Pusteblum

4201165 Peter schaut genau!

Vom Sehen und Beobachten

Videokassette (VHS) 29 min f 1989 D

Klasse: 3 4



Mit humorvollen Beispielen macht der Film die unterschiedliche Wahrnehmungsfähigkeit des Menschen deutlich. Die Schärfe und die Selektion der Wahrnehmung werden am Bussard und Frosch aufgezeigt. Die Funktion der Pupille im menschlichen Auge wird erklärt.

Löwenzahn

4202161 Peter sieht scharf

Videokassette (VHS) 30 min f 1997 D

Klasse: 2 3 4 5 S

Im Rahmen einer witzigen Geschichte stellt Peter Lustig die Augen vor: Aufbau, Funktionsweise und Leistung des menschlichen Auges werden genau und gut verständlich erklärt, ebenso wird die Sehleistung von Tieren begrifflich gemacht.

Löwenzahn

4202162 Peter mit den großen Ohren

Videokassette (VHS) 24 min f 1997 D

Klasse: 2 3 4 5 S

Im Rahmen einer witzigen Geschichte stellt Peter Lustig die Ohren vor: Aufbau Funktionsweise und Leistung des menschlichen Ohrs werden genau und gut ver-

ständig erklärt, ebenso wird die Hörleistung von Tieren begrifflich gemacht.

Löwenzahn

4202474 Peter und die Schnüffler

Videokassette (VHS) 25 min f 1999 D

Klasse: 2 3 4 5 S



Peter Lustig macht die Bekanntschaft eines Olfaktologen - er misst die Geruchsbelastigung in Peters Umgebung mit einem hervorragenden Instrument: der eigenen Nase. Deren Funktionsweise wird mit einer Trickgrafik und an vielen Beispielen erklärt. Gleichzeitig erfährt man, wie Geschmackssinn und Geruchssinn zusammen wirken und welche Rolle das Riechen in der Tierwelt spielt.

Albert sagt: Natur - aber nur

4245825 Lärm: Keine Pause für die Ohren

Videokassette (VHS) 25 min f 1997 D

Klasse: 3 4 5 6

Albert ist bei Vollmond mitten in Transylvanien gestrandet, nachdem die Batterie seines Solarautos leer war. Während er der Nacht lauscht, lernt er eine Fledermaus kennen. Diese kommt in der Dunkelheit gut zurecht, den sie kann Ultraschallwellen aussenden, die der Mensch nicht hört, aber bei der Fledermaus ein

genaues Raumbild verschaffen. Albert lernt, daß Menschen und Tiere unterschiedliche Schallwellen wahrnehmen können. Er nimmt die Fledermaus mit, um Geräusche und Lärm genauer zu untersuchen. So erkennt er daß Geräusche in der Natur immer einen Sinn haben, während in der Stadt viel chaotischer Lärm herrscht. Er mißt mit einem Dezibelanzeiger die Lautstärke verschiedener Geräusche, angefangen mit rauschenden Blätter bis hin zum Flugverkehr. Er stellt fest, daß zu viel Lärm krank machen kann und daß verschiedene Menschen dieselben Geräusche unterschiedlich als verträglich oder unverträglich empfinden können. Jeder kann versuchen, weniger Lärm zu machen. Maschinen können leiser gemacht werden und Bäume am Straßenrand können Verkehrslärm schlucken.

4247320 Nase und Zunge

Zwei Sinnesorgane ergänzen sich

Videokassette (VHS) 14 min f 2000 D

Klasse: 3 4 5 6 7 8 9 10

Der Film zeigt zu Beginn Alltagssituationen, in denen der Geruchs- und Geschmackssinn eine wichtige Rolle spielt. Ein Versuch in einer Schulklasse führt zu dem Ergebnis, dass wir auf der Zunge nur die vier Geschmacksrichtungen süß, sauer, salzig und bitter wahrnehmen; wie diese Wahrnehmung funktioniert, veranschaulicht eine leicht verständliche Trickdarstellung. In einer weiteren Szene wird geklärt, welche Bedeutung die Nase beim Schmecken hat. Bei einem Versuch im Gewürzmuseum zeigt sich, wie fein die Nase

unterscheiden kann. Zum Schluss macht ein Teeverkoster deutlich, dass alles was wir schmecken, ein Ergebnis des Zusammenspiels von Nase und Zunge ist.

4248014 Unsere Augen

Fenster zur Welt

Videokassette (VHS) 13 min f 1997 D

Klasse: 3 4 5 6

Ausgehend von Alltagsszenen und nach der Demonstration einiger verblüffender optischer Täuschungen erklärt der Film mittels eines Modells und z.T. Realaufnahmen den Bau des Auges und wie es vor Verletzungen geschützt ist. Typische Verletzungsgefahren für Kinder beim Spielen und Arbeiten, mögliche Vorbeugungsmaßnahmen und der Ablauf einer augenärztlichen Untersuchung sind die weiteren Themen des Films.

4248015 Was unsere Ohren alles können

Videokassette (VHS) 15 min f 1998 D

Klasse: 3 4 5 6

Zu Beginn gibt der Film Beispiele für die Vielfalt der Wahrnehmungen, die wir über unsere Ohren aufnehmen. Durch das Hören treten wir mit unseren Mitmenschen in Kontakt und finden uns in unserer Umwelt zurecht. Eine Schülerin erklärt dann am Modell - unterstützt durch Mikroaufnahmen - Bau und Funktion des menschlichen Ohres. Dabei wird auch kurz der Gleichgewichtssinn angesprochen. An praktischen Beispielen erläutert der Film, wie man sich verhalten soll, damit die Ohren keinen Schaden nehmen.

Um Ängste abzubauen, wird ein Besuch beim Ohrenarzt gezeigt. Am Schluß weist eine Collage auf die vielfältigen emotionalen Aspekte unseres Gehörsinns hin.

Was ist Was TV

4272194 Körper und Gehirn

Videokassette (VHS) 25 min f 2002 D

Klasse: 1 2 3 4 5

Bei Was ist Was TV dreht sich diesmal alles um ein einzigartiges Wunderwerk: den menschlichen Körper. Vom Skelett über die Organe bis zu den Gliedmaßen beschreibt die Episode den Bauplan unseres Körpers. Folgende Fragen werden in der Episode u. a. beantwortet: Warum atmen wir? Welches ist unser größtes Sinnesorgan? Wozu haben wir unser Blut? Was ist ein Trommelfell? Was ist die Wirbelsäule? Wie funktioniert das Sehen? Warum knurrt unser Magen? usw.

4652902 Unsere Augen - Fenster zur Welt

Ein Beitrag zur Gesundheitserziehung

DVD 13 min f 1997 D

Klasse: 3 4 5 6

Der Film beginnt mit Szenen aus dem täglichen Leben, in denen sich Kinder unbewusst auf ihre Augen verlassen. Unsere Sinneseindrücke sind subjektiv, das demonstriert die Kamera durch einige interessante optische Täuschungen. Am Modell eines Auges wird ein leicht verständlicher Einblick in den Bau dieses Sinnesorgans gegeben.

4653418 Die fünf menschlichen

Sinne

DVD 14 min f 2005 2005

Klasse: 2 3 4



Das Unterrichtsmedium „Die fünf menschlichen Sinne“ stellt in den Kapiteln Sehen, Hören, Riechen, Schmecken und Tasten die Sinne kindgerecht dar. Neben Beispielen aus der Erlebniswelt der Kinder werden die Sinnesorgane Auge, Ohr, Nase, Zunge und der Tastsinn der Hand anschaulich erklärt. Die Wahrnehmung der Sinne wird im Film immer wieder mit spielerischen Elementen wie dem Hörspaziergang oder einem Geruchspfad erlebbar gemacht.

4654661 Was unsere Ohren alles können

Ein Beitrag zur Gesundheitserziehung

DVD 15 min f 2000 D

Klasse: 4 5 6

Zu Beginn gibt der Film Beispiele für die Vielfalt der Wahrnehmungen, die wir über unsere Ohren aufnehmen. Durch das Hören treten wir mit unseren Mitmenschen in Kontakt und finden uns in unserer Umwelt zurecht. Eine Schülerin erklärt am Modell - unterstützt durch Mikroaufnahmen - Bau und Funktion des menschlichen Ohres. Dabei wird

auch kurz der Gleichgewichtssinn angesprochen. An praktischen Beispielen erläutert der Film, wie man sich verhalten soll, damit die Ohren keinen Schaden nehmen. Um Ängste abzubauen, wird ein Besuch beim Ohrenarzt gezeigt. Am Schluss weist eine Collage auf die vielfältigen emotionalen Aspekte unseres Gehörsinns hin.

5005020 Kind und Gesundheit

Medienpaket 24 B f 1986 D

Klasse: 2 3 4

Der Medienverbund bezieht sich auf den Themenbereich 6 (Kind und Gesundheit) des Heimat- und Sachkundeunterrichts in bayerischen Grundschulen. Folgende verbindliche Lernziele/ Lerninhalte des Heimat- u. Sachkundeunterrichts werden abgedeckt: Kenntnis einiger für das Kind bedeutsamer Ernährungsregeln (2. Jgst.), einfache Kenntnisse über Aufgaben und Schutz der Augen (3. Jgst.) sowie einfache Kenntnisse über Aufgaben und Schutz der Ohren (4. Jgst.). Der Medienverbund besteht aus 3 Schulfunksendungen mit Tonzuspielungen (Geräusche) und Sendemanuskripten, 24 Farbdias, Arbeitstransparenten, Kopiervorlagen, einem Beiheft mit Grundlageninformationen, Bildbeschreibung und 3 Unterrichtssequenzen für etwa 11 Unterrichtsstunden, einem Sehtest, einem Blindenschrift-Bilderbuch und anderen Materialien.

6640107 Löwenzahn (1)

Geschichten aus Natur, Umwelt und Technik

CD-ROM 1997 D

Klasse: 1 2 3 4 5 6



Einige Folgen der Fernsehserie Löwenzahn sind multimedial aufbereitet und ermöglichen eine vielfältige Auseinandersetzung mit den Themen Unkraut, Salz, Kartoffeln, Stärke, Holz, Hammer, Schiffe, Maulwurf, Film und Hören. Ein Rezeptbuch, ein Fotoalbum und viele Anregungen für aktives Weitermachen ergänzen die Informationen. Leitmedium jedes Kapitels ist eine Videosequenz, in der der Moderator Peter Lustig das Thema motivierend anreißt und weitere Informationen oder Spiele anbietet. Die Bedienung erfolgt vollkommen intuitiv, indem man auf verschiedene Gegenstände in Peters Bauwagen und seinem Garten klickt. Da eine geschriebene Gliederung fehlt, liegen Hinweise für Eltern und Erzieher der CD-ROM bei bzw. sind als Datei Hinweise.wri direkt von der CD-ROM zu lesen und auszudrucken. - Systemvoraussetzungen: PC 486/66 oder besser, Windows 3.1x oder Windows 95, 8 MB RAM, VGA-Grafik (640 x 480 Bildpunkte bei 256 Farben), CD-ROM-Laufwerk, Multimedia-Ausstattung; Macintosh System 7.0 oder höher, 68040 Prozessor, 8 MB RAM, VGA-Grafik, Multimedia-Ausstattung.

SCHMECKEN

RIECHEN

TASTEN

SEHEN

HÖREN